

**Erweiterte Erinnerung an bisher vergessene Opfer des NS-Staates
im Garten der Erinnerung, Rathausplatz Vogtsburg**

Wir gedenken

Emilia/Emilie Schäfer geborene Schmidt/Schmitt

geboren am 28.06.1882 in Bischoffingen

Wohnort: Bischoffingen; ab der Heirat im Jahre 1910 in oder bei Karlsruhe;
Heil- und Pflegeanstalt Illenau bei Achern; ab 8. März 1932 langfristig in der „Pflegeanstalt
der Kreise Karlsruhe und Baden-Baden für körperlich und geistig Gebrechliche Hub bei Bühl“

Beruf: -

Familie: -

Sonstige persönliche Informationen:

Am Ehrenmal in Bischoffingen werden auch die Gefallenen der Vertriebenen erinnert, aber nicht die ‚Euthanasie‘-Opfer.

Im Ortsippenbuch von Bischoffingen ist Emilia unverheiratet erwähnt und ohne Sterbedatum.

Verfolgungskontext: als Mensch mit geistiger oder psychischer Einschränkung

Ermordet am 18. Juli 1940 in der Tötungsanstalt Grafeneck. Sie war 58 Jahre alt.

Stationen der Verfolgung:

Am 18. Juli 1940 von Hub in die Tötungsanstalt Grafeneck gebracht; sofort ermordet in der Gaskammer, einer umgebauten Scheune

Zum Nachlesen:

Buch der Namen, Buch der Orte in der Gedenkstätte Grafeneck

[Tötungsanstalt Grafeneck – Wikipedia](#)

Landesarchiv Baden-Württemberg:

21. September 1934, Gutachten des Anstaltsdirektors und des Medizinalrates der Badischen Heil- und Pflegeanstalt Illenau bei Achern an die Landesversicherungsanstalt Baden; URTEIL: „... Die Entmündigung wegen Geisteskrankheit sei geboten“

Thomas Stöckle, Leiter der Gedenkstätte Grafeneck: Grafeneck 1940 „Euthanasie“-Verbrechen in Südwestdeutschland; Silberburg 2020

Ortsfamilienbuch Bischoffingen:

Zu Emilie Schäfer, geb. Schmitt wurde gar nichts gefunden. Im Ortsfamilienbuch ist allerdings eine Emilie Schmidt erwähnt, die am 28.6.1882 in Bischoffingen geboren wurde. Ihre Eltern waren Andreas Schmidt aus Bischoffingen und die 2. Frau von Andreas Schmidt Frau Maria Magdalena Aprill, ebenfalls aus Bischoffingen. Weitere Daten sind zu Emilie Schmidt nicht aufgeführt. Keine Hinweise auf ein Sterbedatum oder eine Heirat mit einem Herrn Schäfer. Keine Nachkommen

Stand der Recherche: Januar 2025